



Diana Stöcker
Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordnete des Wahlkreises
Lörrach-Müllheim
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon: 030-227-71624
E-Mail: diana.stoecker@bundestag.de
www.diana-stoecker.de

Lörrach, 31.8.2022

Ausbau der B 317 muss höhere politische Priorität bekommen / Zentralklinikum braucht funktionierende Verkehrsanbindung / Ampel-Verprechen der Planungsbeschleunigung auf dem Prüfstand

Diana Stöcker (CDU), direkt gewählte Bundestagsabgeordnete im Wahlkreis Lörrach-Müllheim, betont gemeinsam mit Sabine Hartmann-Müller (CDU), Landtagsabgeordnete im Wahlkreis Waldshut und Vertretungsabgeordnete im Wahlkreis Lörrach, sowie mit Paul Renz (CDU), Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion, dass der Ausbau der B 317 auf allen beteiligten Ebenen höhere politische Priorität bekommen muss.

Diana Stöcker: „Auf der einen Seite sieht der geltende Bundesverkehrswegeplan 2030 einen Ausbau der B 317 zwischen der Anschlussstelle zur A98 („Hasenloch“) und der Anschlussstelle Maulburg-Ost mit Priorität vor. Auf der anderen Seite setzt das Landesverkehrsministerium eigene Prioritäten bei der Planungsreihenfolge. Mit Blick auf das sich bereits im Bau befindende Zentralklinikum 2025 müssen diese politisch gesetzten Prioritäten dringend überprüft werden. Das nun plötzlich im Raum stehende Jahr 2029 ist als Ausbauziel völlig unakzeptabel. Zumal auch die S-Bahn-Anbindung leider nicht so schnell realisiert wird, wie wir es uns alle erhoffen.“

Sabine Hartmann-Müller: "Die Planungsaufgabe liegt in der Zuständigkeit des Landes. Der regelmäßige Verweis auf fehlende Planungskapazitäten bei Verkehrsprojekten wirkt sich auf fatale Art und Weise aus, obwohl in der letzten Legislatur auf Druck der CDU die Stellen in den Regierungspräsidien in den Straßenabteilungen deutlich erhöht wurden. Alleine der Hinweis, dass die eingereichten Unterlagen durch das Land beim Bund der Ergänzung bedürfen, also unvollständig sind, erinnert mich sehr stark an das verzögernde Vorgehen des Landesverkehrsministerium zuletzt bei der A98, Abschnitt Karsau-Minseln. Ich habe mich deshalb in einem Schreiben an Minister Hermann gewandt. Das grüne Verkehrsministerium sollte grundsätzlich überprüfen, wie zukünftige

Folgen Sie mir auch auf den Social-Media-Kanälen:
Facebook <https://www.facebook.com/stoeckerdiana> und
Instagram <https://www.instagram.com/stoecker.diana>



Diana Stöcker
Mitglied des Deutschen Bundestages
Abgeordnete des Wahlkreises
Lörrach-Müllheim
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon: 030-227-71624
E-Mail: diana.stoecker@bundestag.de
www.diana-stoecker.de

Straßenprojekte, die dringend gebraucht werden, überhaupt noch geplant werden können und nicht ständig Sand ins Getriebe streuen."

Paul Renz: „Als vor einigen Jahren mit der Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplanes keine rasche Realisierungsaussicht für den Ausbau der B 317/Anschluss Hasenloch erkennbar war, hat die Stadt Lörrach im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit dem Land die entsprechenden Planungsaufgaben übernommen. Jetzt sind die Landesregierung bzw. das Reg.Präsidium gefordert. Klar ist für alle Beteiligten: Das Zentralklinikum braucht eine funktionierende Verkehrsanbindung. Es droht die Gefahr, dass ein neues Klinikum gebaut wird, das zur Eröffnung weder über eine bedarfsgerechte Bahn- noch Straßeninfrastruktur erschlossen ist.“

Gemeinsam betonen Stöcker, Hartmann-Müller und Renz: „Wir brauchen eine konzertierte Aktion auf der Bundes- und Landesebene. Die Ampel-Regierung hat sich als zentrales Versprechen die Planungsbeschleunigung auf ihre Fahnen geschrieben. Dieses Versprechen kommt jetzt in der konkreten Praxis auf den Prüfstand.“

Folgen Sie mir auch auf den Social-Media-Kanälen:
Facebook <https://www.facebook.com/stoeckerdiana> und
Instagram <https://www.instagram.com/stoecker.diana>